

**AUFBAUANLEITUNG, BETRIEBS-
UND WARTUNGSHANDBUCH**

**Reifenwuchtmaschine
KHG2014RW**



Wir möchten Sie bitten, sich die Anleitung zum Betrieb und zur Wartung der Krömer Reifenwuchtmaschine sorgfältig durchzulesen, bevor Sie die Anlage in Betrieb nehmen. Gleichzeitig verweisen wir darauf, dass es sich um Angaben handelt, die nicht rechtsverbindlich sind und von uns jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden können.

**Werte Kundin,
Werter Kunde,**

wir gratulieren Ihnen zum Erwerb dieser Krömer **Reifenwuchtmaschine** - Modell 2014.

Diese Aufbauanleitung zur Bedienung und Wartung der Reifenmontiermaschine zeigt Ihnen alles Notwendige, was Sie über die Benutzung, Wartung und Instandhaltung der Maschine wissen müssen. Weiterführende Informationen erhalten Sie über unsere Service-Abteilung, der Ihnen auch bei technischen Problemen beratend zur Seite steht. Die Krömer Reifenwuchtmaschine entspricht den CE-Normen.

Bitte beachten Sie unbedingt die empfohlenen Wartungsintervalle und die exakten Hinweise zur Bedienung aus diesem Handbuch. Sie sind unerlässlich für den zuverlässigen Betrieb dieser Maschine.

Vor der ersten Inbetriebnahme lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung sorgfältig durch. Im Installations-, Betriebs- und Wartungshandbuch kommen Begriffe vom geschulten Montagepersonal bzw. autorisierte Servicebetriebe vor. Die Definition **„geschultes Fachpersonal“**, ist im Bezug auf den Aufbau und Inbetriebnahme einer PKW-Hebebühnen gemeint! Hierunter fallen Facharbeiter, die mit dem Aufbau von Stahlkonstruktionen und vorgefertigten Stahlbaugruppen zu denen auch die Firma **KRÖMER KHG mbH** gehören, vertraut sind. Hierzu gehören **Stahlbauschlosser, Maschinenschlosser, Hydraulikschlosser** und zusätzlich **Elektriker**, die durch ihr Fachwissen

die fachgerechte Inbetriebnahme und auch den korrekten Kraftstromanschluß einer Reifenwuchtmaschine gewährleisten.

So stellen Sie sicher, dass Sie alle Hinweise kennen, die für die:

- Sicherheit des Personals,
- die Sicherheit und ordnungsgemäße Funktion der Hebebühne und
- die Sicherheit der auf der Bühne befindlichen Fahrzeuge

kennen und berücksichtigen können.



Für Schäden, Störungen und Unfälle, die auf eine unsachgemäße Inbetriebnahme oder die Nichtberücksichtigung der Betriebsanleitung zurückzuführen sind, ist das Unternehmen nicht regresspflichtig zu machen.

Bitte beachten Sie außerdem:

Der Transport und Aufbau sowie die Justierung der Maschine muss durch Fachbetriebe ausgeführt werden. Dies gilt auch für die Wartungs- und Reparaturarbeiten. Die Firma Krömer Hebebühnen übernimmt keinerlei Verantwortung für Schäden die durch unsachgemäßen Aufbau bzw. durch nicht beachten der Betriebsanleitung entstehen keine Haftung.

Wenn Instandhaltungs- oder Wartungsarbeiten anfallen, zu denen Sie keinerlei Anweisungen in dieser Betriebsanleitung finden, kontaktieren Sie Ihren zuständigen Händler. Achten Sie darauf, dass nur ausgebildetes Fachpersonal die Reifenwuchtmaschine. Verwehren Sie allen anderen Personen unbedingt den Zugang.

HINWEIS!

Bei Anlieferung der Maschine ist im Beisein der Spedition die Ware auf Vollständigkeit und Schadenfreiheit zu überprüfen. Bei festgestellten Schäden sind diese auf dem Transportschein zu vermerken und vom Fahrer schriftlich zu bestätigen. Nachträglich festgestellte Schäden bzw. Fehlteile werden aus versicherungstechnischen Gründen nicht anerkannt.

Wir empfehlen Ihnen:

Die Aufbauanleitung ist für das Bedienpersonal der Hebebühne an einem zugänglichen Ort aufzubewahren.

Obwohl der Aufbau und der Inhalt dieser Anleitung zum Betrieb und zur Wartung der Hebebühne mit größtmöglicher Sorgfalt ausgeführt wurden, können Fehler nicht absolut ausgeschlossen werden. Sollten Ihnen Fehler oder ungenaue Angaben auffallen, bitten wir um eine sofortige Benachrichtigung.



Änderungen oder Aktualisierungen bleiben ohne vorherige Ankündigung jederzeit vorbehalten.

Wichtige Informationen, die Sie beachten sollten!

Die folgenden Symbole weisen Sie immer auf besonders wichtige Informationen hin:

ACHTUNG!

Sicherheitsgefahr!

ACHTUNG!

Wenn Sie dieses Signal nicht beachten, sind schwerwiegende Personenschäden nicht auszuschließen!

VORSICHT!

Beachten Sie die speziellen Vorsichtsmaßnahmen, um Schäden an der Maschine zu vermeiden.

HINWEIS!

Informationen, die den Arbeitsablauf erleichtern und wichtige Informationen beinhalten.

Die Anleitung zum Betrieb und zur Wartung ist ein fester Bestandteil der Reifenmontiermaschine. Sie sollte immer bei der Maschine verbleiben und bei einem möglichen späteren Verkauf dem neuen Besitzer übergeben werden.

Wir sind ständig bemüht, Verbesserungen am Produktdesign und der Qualität durchzuführen. Geringfügige Abweichungen zwischen Ihrer Hebebühne und der Anleitung beeinträchtigen deren Gültigkeit nicht. Alle Informationen in der Betriebsanleitung enthalten die zum Druckzeitpunkt relevanten Informationen. Spezielle Fragen beantwortet Ihnen Ihr Fachhändler.

HINWEIS!

In den FAQ auf www.hebebuehnen-kroemer.de klären wir alle wichtigen Fragen.



Inhaltsverzeichnis	Seite
1. Einleitung	2 - 3
2. Wichtige Informationen	4
3. Inhaltsverzeichnis	5
4. Sicherheits-Informationen	6-8
5. Technische Daten	9
6. Arbeitsplatz	10
7. Beschriftung	11
8. Installation	12
9. Befestigung des Rades	13
10. Beschriftung Bedienpult	14
11. Programme	15 - 16
12. Optimierung der Unwucht	17 - 18
13. Routinewartung	19
14. Konformitätserklärung CE	20



ACHTUNG!

Für Umbauten oder Änderungen an der Reifenwuchtmaschine übernimmt der Hersteller keinerlei Haftung, auch nicht für daraus resultierende Personen- oder Sachschäden.

Die Reifenwuchtmaschine ist zum Betrieb in geschlossenen Werkstätten vorgesehen.

Bei Wartungs- oder Reparaturarbeiten sind ausschließlich Original-Ersatzteile zu verwenden. Fremdteile beeinträchtigen das sichere Betreiben der Maschine.

- Der Betreiber hat sich an die vorgegebenen Sicherheitsbestimmungen zu halten.
- Personen unter 18 Jahren ist der Betrieb der Maschine zu untersagen.
- Die angegebene Tragkraft darf nicht überschritten werden.
- Der Aufenthalt von Personen im Sicherheitsbereich der Reifenwuchtmaschine ist verboten.
- Unbefugte Personen dürfen nicht in der Nähe der Maschine arbeiten.
- Elektrische Teile der Anlage müssen vor Nässe und Feuchtigkeit geschützt werden.
- Der Hauptschalter am Bedienpult muss jederzeit gut erreichbar sein.

- Es ist darauf zu achten, dass Unbefugte keinen Zugang zur Maschine haben.
- Die Verwendung von Hochdruck- oder Dampfdruckgeräten zur Reinigung kann Schäden an der Maschine verursachen.

Checkliste vor Inbetriebnahme der Reifenmontiermaschine

- Transport und Verpackung
Technische Daten
- Einrichtung des Arbeitsplatzes
Mechanische Test
- Elektrische Test

ACHTUNG-VORSICHT

Die Maschine darf nicht benutzt werden, wenn die Sicherheitsvorrichtungen nicht in Betrieb sind. Werden die Sicherheitshinweise nicht beachtet, kann dies zu schweren Unfällen und erheblichen Schäden an der Maschine führen.



Transport & Verpackung

Der Transport der Maschine muss mit einem Gabelstapler vorgenommen werden.

Entfernen Sie vorsichtig die Verpackung der Maschine. Vergewissern Sie sich, dass alle Teile, enthalten sind. Sollten Teile fehlen oder beschädigt sein, wenden Sie sich bitte so schnell wie möglich an den Hersteller oder Händler.

Technische Daten Krömer Reifenmontiermaschine

Maximales Radgewicht

65 kg

Motorleistung

180 W

Spannungsversorgung

220V/50Hz

Wuchtgenauigkeit

±1 g

Umdrehungsgeschwindigkeit

200U/min.

Winkelgenauigkeit

2.81°

Testdauer

8 s

Felgendurchmesser

10"~24" (256 mm~610 mm)

Felgenbreite

1.5"~20" (40 mm~510 mm)

Arbeitgeräuschpegel

< 70 dB

Nettogewicht

123 kg

Verschiedene Wuchtprogramme für Schlagen, Kleben und verstecktes Kleben der Gewichte

Automatische Dateneingabe der Felge durch elektronisches Messlineal

Einfache Selbstkalibrierung, Linealkalibrierung durch Benutzer

Eigene Fehlerdiagnose und Schutzfunktion

Anwendbar für viele verschiedene Stahl- und Aluräder

Arbeitsplatz

Wählen Sie den Arbeitsplatz in Übereinstimmung mit den Sicherheitsvorschriften aus.

Temperatur: 5 - 50°C

Meeresspiegelhöhe: ≤ 4000 m

Luftfeuchtigkeit: ≤ 85%

HINWEIS!

Die Reifenwuchtmaschine darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen betrieben werden.



Beschriftung der Krömer Reifenwuchtmaschine



Installation

Schritt 1

- Die Wuchtmaschine muss auf einem ebenerdigen, gefestigten Boden eingeschraubt werden.
- Es muss entsprechend raum um die Maschine herum vorhanden sein, um bequem und sicher arbeiten zu können.
- Entsprechendes Befestigungsmaterial (Dübel + Schrauben) zum fixieren der Maschine verwenden.

Schritt 2

Zuerst das Rohr am Gehäuse verschrauben, danach die Schutzhaube am Rohr verschrauben (M10x65).

Schritt 3

Die Gewindeachse mittels der Inbusschraube an der Antriebswelle anbringen.



Rad befestigen

Rad überprüfen

Alte Gewichte entfernen und das Rad säubern. Reifenluftdruck überprüfen, entsprechend nach vorgeschriebenem Druck korrigieren.

Überprüfen Sie, ob das Rad evtl. einen Höhenschlag hat.

Rad montieren

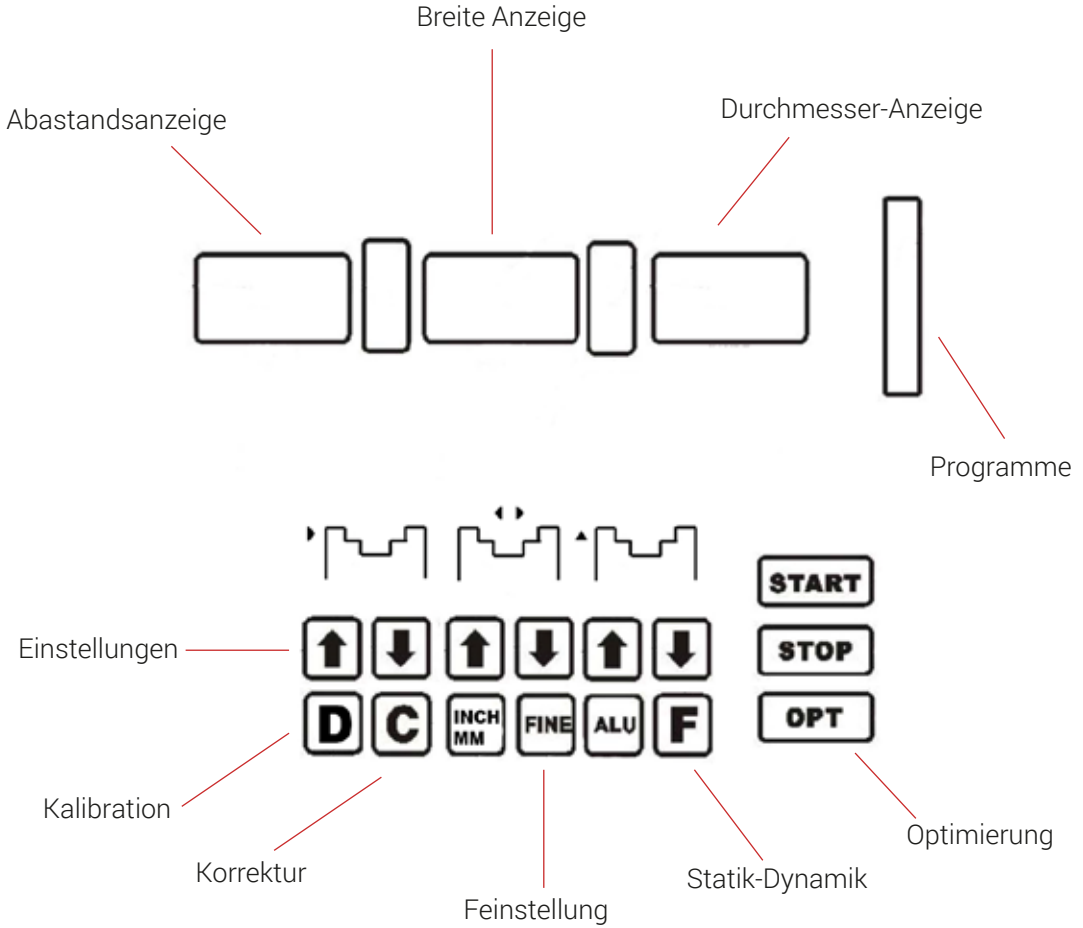
- Passenden Konus auswählen
- Methode A. Konus Innen
- Methode B. Konus außen



HINWEIS!

Setzen Sie das Rad behutsam auf die Gewindestange. (Nicht mit dem Mittelloch des Rade auf der Gewindestange hin- und herrutschen). Die Gewindestange kann dadurch auf Dauer beschädigt werden.

Beschriftung Bedienpult



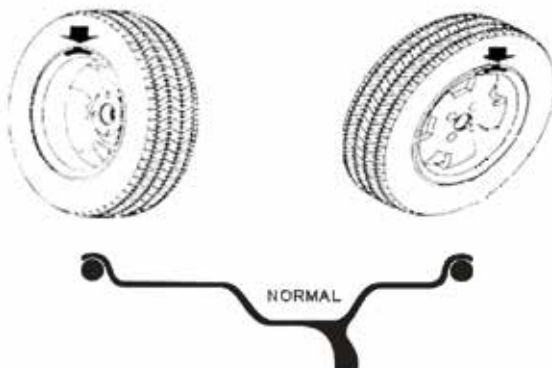
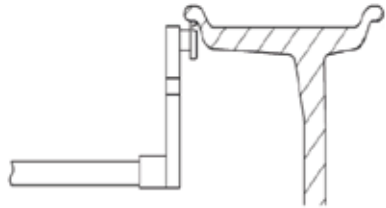
Stahlrad (Normal = 2 Schlaggewichte)

Die Maschine ist jetzt für die Dateneingabe bereit:

Ziehen Sie das Messlineal an das Felgenhorn um die Werte A und D zu ermitteln, anschließend wieder auf Ruheposition legen. Werte A und D erscheinen im Display. Mit der Messlehre die Radbreite ermitteln und mit den Tasten B+ bzw. B- eingeben.

Haube schließen, Maschine läuft an, stoppt, Haube öffnen. Innen- und Außen-seite auf vollen schwarzen Kreis drehen und auf 12 Uhr über Achse die angezeigten Gewichte anschlagen.

Haube erneut schließen (zum Kontrolllauf). Innen und außen zeigt nun NULL Gramm. (5 Gramm Toleranzgrenze).



Wuchtprogramme

Die verfügbaren Wuchtprogramme zeigen, wo die Korrekturgewichte zu platzieren sind.

NORMAL: Stahl- oder leichte Alufelgen durch Anbringung von Klemmgewichten an den Felgenrändern

ALUS: Auswuchten von Felgen mit außergewöhnlichen Formen.

ALU1: Auswuchten leichter Alufelgen durch Anbringung von Klebegewichten an der Felgenkante.

ALU2: Auswuchten von Alufelgen durch versteckte Anbringung der äußeren Klebegewichte. Bringen Sie das äußere Gewicht, wie in der Abbildung gezeigt an.

ALU3: Kombiniertes Auswuchten: Klemmgewicht auf der Innenseite, versteckte Anbringung des Klebegewichts auf der Außenseite

St.:STATIC: Erforderlich für Motorrad-Räder oder wenn die Gewichte nicht auf beiden Seiten der Felge angebracht werden können.

Optimierung der Unwucht

Diese Funktion dient dazu, die Höhe des Gewichts zu verringern, das dem Rad hinzugefügt werden soll.

- Führen Sie die nachfolgenden Schritte sorgfältig aus, um bestmögliche Ergebnisse zu erzielen.

- Drücken Sie OPT, wird "r.S." angezeigt, drücken Sie START. Die erforderliche Felgenrotation wird angezeigt.

- Zeichnen Sie mit Kreide eine Bezugsmarkierung auf den Reifen und die Felge, um diese erneut in der gleichen Position auf die Maschinen montieren zu können (beachten Sie die Anzeige auf der Spindel).

- Drehen Sie den Reifen auf der Felge mithilfe der Reifenmontagemaschine um 180°.

Montieren Sie die Felge wieder in der vorherigen Position auf den Flansch.

- Drücken Sie START.

- Rechte Anzeige: Prozentwert der möglichen Reduzierung des Unwuchtwerts im Verhältnis zum aktuellen Zustand des Rads.

- Linke Anzeige: Aktueller statischer Unwuchtwert in Gramm. Das ist der Wert, der durch die Drehung des Reifens und der Felge reduziert werden kann.

- Drehen Sie das Rad, bis die äußeren LED aufleuchten. Markieren Sie die oberste Position des Reifens (12 Uhr). Markieren Sie die gleiche Stelle auf der Felge. Drücken Sie STOP um die Unwucht Optimierung zu beenden.

Ungenau Auswuchtung

Wenn Sie ein ausgewuchtetes Rad von der Reifenwuchtmaschine herunternehmen und anschließend wieder aufsetzen, kann es vorkommen, dass das Rad nicht ausgewuchtet zu sein scheint. Dies liegt nicht etwa an einer falschen Anzeige der Maschine, sondern ausschließlich an einer falschen Montage des Rades auf dem Adapter, d.h. bei den zweiten Montagen hat das Rad eine unterschiedliche Position im Verhältnis zur Wellenmittellinie der Reifenwuchtmaschine eingenommen.

Wenn das Rad mit Schrauben auf dem Adapter montiert wird, könnte es sein, dass die Schrauben nicht richtig angezogen wurden. Die Schrauben sollten nacheinander über Kreuz nachgezogen werden. Es kann auch sein, dass die Löcher in dem Rad mit einer zu großen Toleranz gebohrt wurden (das passiert öfter). Kleine Fehler von bis zu 10 Gramm (4 oz) gelten als normal bei Rädern, die mit einem Konus verriegelt werden. Der Fehler ist normalerweise bei Rädern, die mit Schrauben oder Bolzen befestigt werden, größer.

Wenn das Rad nach dem Auswuchten an dem Fahrzeug montiert wird und immer noch nicht richtig ausgewuchtet ist, könnte das an der Bremstrommel des Fahrzeugs oder sehr oft auch an den zu großen Bohrungen der Felgenschrauben liegen. In solchen Fällen ist eine Neueinstellung mit dem auf der Reifenwuchtmaschine montierten Rad eventuell hilfreich.

Routinewartung

Trennen Sie die Maschine vom Stromnetz, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen!

Einstellen der Flachriemenspannung

Lösen Sie die Motorbefestigungsschrauben ein wenig. Verschieben Sie den Motor dann so weit, bis der Flachriemen richtig gespannt ist. Ziehen Sie die Motorbefestigungsschrauben sorgfältig wieder an. Vergewissern Sie sich, dass der Riemen im Betrieb nicht zur Seite runter läuft.

Austauschen der Platine

Bei einem Platinen-Austausch ist darauf zu achten, die Parameter:

DF

I

Sd

der neuen Platine mitzuteilen.

Die Werte befinden sich auf einem silberfarbenen Aufkleber auf der Rückseite oder im Inneren der Maschine. Diese drei Werte wurden in der Produktion ermittelt und unterscheiden sich bei jeder Maschine geringfügig. Sie sind eine Anpassung der Drucksensoren.

Vorgang

1. Inbusschraube am Linealkopf entfernen
2. Linealkopf abziehen
3. Kreuzschrauben auf Vorder und Rückseite entfernen
4. Haube vorsichtig abziehen
5. Stecker auf der Platine vorsichtig abziehen
6. Vier Muttern entfernen, Platine entfernen
7. Neue Einheit anschrauben, Stecker anbringen
8. Maschine einschalten
9. Tasten F+C gleichzeitig drücken, CAL erscheint, halten bis das Blinken aufhört
10. Taste A-runter dann A-hoch dann F drücken
11. Es erscheint nun DF im linken Display
12. Mit den Tasten B-runter oder B-hoch den DF-Wert eingeben
13. Taste A-hoch drücken
14. Es erscheint nun I+ im linken Display
15. Mit den Tasten B-runter oder B-hoch den I+-Wert eingeben
16. Taste A-hoch drücken
17. Es erscheint nun S (sieht aus wie eine 5) im linken Display
18. Mit den Tasten B-runter oder B-hoch den S-Wert eingeben
19. Nun solange die Taste A-hoch betätigen bis im linken Display wieder a erscheint
20. Haube und Lineal wieder befestigen
21. 100 Gramm Kalibrierung durchführen

Konformitätserklärung CE

Nr. CE-C-1009-09-05C
(Stand 12.5.2011)

KHG Krömer's Handelsgesellschaft mbH erklärt hiermit in alleiniger Verantwortung, dass die nachstehend bezeichnete Anlage (Maschine) in ihrer Konzeption und ihrer Bauart allen grundlegenden Anforderungen hinsichtlich Sicherheit und Unversehrtheit der Gesundheit allen hier genannten EG-Richtlinien in vollem Umfang entspricht. Diese Erklärung verliert automatisch dann ihre Gültigkeit, wenn Änderungen an der Anlage (Maschine) durchgeführt werden, die nicht im Vorfeld mit KHG Krömer's Handelsgesellschaft mbH abgestimmt wurden.

Bezeichnung:

Krömer Reifenwuchtmaschine.

Maschinentyp:

Reifenwuchtmaschine

EG-Richtlinien:


2006/42/EC für Maschinen

DIN EN-Normen:

EN 60204-1:2006 + A1:2009

Technische Dokumentation:

Sicherheitsgerechte Bedienungsanleitung
Montage- und Installationsanleitung



Dipl.-Kfm. Lars Krömer
Stellvertretender Werksleiter
KHG Krömer's Handelsgesellschaft mbH

Cottbus, den 02.07.2014

**KHG Krömer's
Handelsgesellschaft mbH**
Rosa-Luxemburg-Straße 34
03044 Cottbus

Tel.: +49 (0)355 2116449
Fax: +49 (0)355 547886849
E-Mail: info@hebebuehnen-kroemer.de

**Ersatzteile für Ihre Maschine
erhalten Sie günstig auf
www.hebebuehnen-kroemer.de**